

H+ ALDI INSPIRIERT NUR NOCH ONLINE

Aldi Süd stellt Kundenmagazin ein

von **Santiago Campillo-Lundbeck** (/news/authors/?id=40)

Mittwoch, 04. Januar 2023



© Aldi Süd

Mit der Neujahrsausgabe geht eine Print-Ära bei Aldi Süd zuende

Wer sich über neue Rezepte, kreative Ideen oder überraschende Reiseziele informieren will, muss ab März keine Aldi-Süd-Filiale mehr ansteuern. Denn mit seiner Neujahrsausgabe stellt der Discounter die Printversion seines Kundenmagazins ein und setzt nur noch auf digitalen Content. Der soll dafür künftig deutlich mehr werden.

Unter der Überschrift „Alles auf neu“ präsentiert der Händler seinen Kundinnen und Kunden die Entscheidung auf die 2015 gelaunchte Druckversion als Weiterentwicklung des Formats: „Aldi Inspiriert“ entwickelt sich ständig weiter und wird nun noch digitaler.“

Damit verzichtet das Handelsunternehmen auf eine Kommunikationsplattform, die 2015 mit beachtlicher technischer Reichweite aufgebaut wurde. Mit einer Startauflage von 1,83 Millionen Exemplaren und einem Umfang von 60 Seiten sollte das Magazin alle drei Monate den Aldi-Kunden einen emotionaleren und wertorientierten Blick auf die Marke Aldi Süd eröffnen. Digital existierten die Inhalte zunächst nur als Unterpunkt auf der Homepage von Aldi Süd.

MEIST GELESEN AUF HORIZONT+

H+ TV-ZIELGRUPPEN

Warum RTL bei seinen Sendern ab sofort nur noch auf die 14- bis 59-Jährigen schaut

[\(/medien/nachrichten/tv-zielgruppen-warum-rtl-bei-seinen-sendern-ab-sofort-nur-noch-auf-die-14--bis-59-jaehrigen-schaut-205028\)](/medien/nachrichten/tv-zielgruppen-warum-rtl-bei-seinen-sendern-ab-sofort-nur-noch-auf-die-14--bis-59-jaehrigen-schaut-205028)

H+ WELTWEIT UND IN DEUTSCHLAND

Welche Kanäle im Werbejahr 2023 unter die Räder kommen - und welche zulegen

[\(/marketing/nachrichten/warc-report-welche-kanale-im-werbejahr-2023-unter-die-raeder-kommen---und-welche-zulegen-205222\)](/marketing/nachrichten/warc-report-welche-kanale-im-werbejahr-2023-unter-die-raeder-kommen---und-welche-zulegen-205222)

H+ CES 2023

Mercedes-Benz und Superplastic bringen den Wackeldackel zurück - nur anders

[\(/marketing/nachrichten/ces-2023-mercedes-benz-und-superplastic-bringen-den-wackeldackel-zurueck---nur-anders-205218\)](/marketing/nachrichten/ces-2023-mercedes-benz-und-superplastic-bringen-den-wackeldackel-zurueck---nur-anders-205218)

In den vergangenen Jahren ist allerdings die Relevanz von digitalem Content deutlich gewachsen. Neben den diversen Social-Media-Kanälen muss Aldi Süd auch für den nötigen Traffic auf der eigenen App sorgen. Man engagiere sich verstärkt im Bereich des digitalen Angebots von Inhalten, heißt es dazu aus dem Unternehmen: „Aldi Süd hat sich dafür entschieden, das digitale Angebot an inspirierenden Inhalten weiter

auszubauen und das Kundenmagazin ab März 2023 ausschließlich digital anzubieten.“ So könnten Inhalte für ‚Aldi Inspiriert‘ direkt digital und multimedial konzipiert und aufbereitet werden.

Das Aus liefert ein weiteres prominentes Beispiel nach der Einstellung von „DB Mobil“ für den Trend, Corporate Publishing ohne eine Print-Komponente zu betreiben. Offensichtlich hat den Strategiewechsel erleichtert, dass der digitale Medienkonsum mittlerweile auch in älteren Zielgruppen selbstverständlich geworden ist und eine Digitalisierung die holistische Content-Produktion deutlich erleichtert.

MEHR ZUM THEMA

 KUNDENMAGAZINE

Deutsche Bahn stellt gedruckte Ausgabe von DB Mobil ein

Nach 21 Jahren und 261 Ausgaben ist Schluss: Die Deutsche Bahn stellt ihr gedrucktes Kundenmagazin „DB Mobil“ Ende des Jahres ein. Ab Anfang 2023 wird das Kundenmagazin nur noch digital erscheinen.

(/marketing/nachrichten/kundenmagazine-deutsche-bahn-stellt-gedruckte-ausgabe-von-db-mobil-ein-204281)

Das gilt umso mehr, als die Kunden mittlerweile deutlich multimedialeren Marken-Content auf den digitalen Plattform erwarten. Content, der bei einem klassischen Printformat erst mit entsprechendem Aufwand zusätzlich produziert werden müsste.

Aber den Ausschlag dürften zweifellos die rasant gestiegenen Papierkosten gegeben haben. Denn der klassische Aldi-Prospekt steht offensichtlich - trotz der Kostenexplosion – nicht zur Disposition. „Gerade in der aktuellen Zeit erwarten viele Kunden gezielt die Prospekt-Zustellung, um sich zu informieren, wo sie die günstigsten Lebensmittel in bester Qualität kaufen können,“ beantwortet eine Aldi-Süd-Pressesprecherin diese Frage.

Aber auch der Printprospekt wird innerhalb der Discounterkonzerns nicht mehr als alternativlos gesehen. Aldi Süd bietet auf der eigenen Web-Seite und per Whatsapp schon digitale Handzettel an und betreibt Angebotswerbung auch über die eigene Kunden-App und digitalen Prospektportalen. *cam*

Kommentare

Ihre E-Mail wird weder veröffentlicht noch weitergegeben. Notwendige Felder haben einen *

Ihr Kommentar *

Spielregeln (/service/spielregeln/)

KOMMENTAR ABSENDEN

Themen

[ALDI \(/SUCHE/THEMA/ALDI\)](/SUCHE/THEMA/ALDI)

[DISCOUNTER \(/SUCHE/THEMA/DISCOUNTER\)](/SUCHE/THEMA/DISCOUNTER)

[NEUJAHRSAUSGABE \(/SUCHE/THEMA/NEUJAHRSAUSGABE\)](/SUCHE/THEMA/NEUJAHRSAUSGABE)

[KUNDENMAGAZIN \(/SUCHE/THEMA/KUNDENMAGAZIN\)](/SUCHE/THEMA/KUNDENMAGAZIN)

[PRINTVERSION \(/SUCHE/THEMA/PRINTVERSION\)](/SUCHE/THEMA/PRINTVERSION)

[TRANSFORMATION \(/SUCHE/THEMA/TRANSFORMATION\)](/SUCHE/THEMA/TRANSFORMATION)